

fiel ihm ein großes und schönes Haus in die Augen, wie er auf  
 5 seiner ganzen Wanderschaft von Tuttlingen bis nach Amsterdam  
 noch keines erlebt hatte. Lange betrachtete er mit Bewunderung  
 dies kostbare Gebäude, die sechs Kamine auf dem Dach, die  
 schönen Gesimse und die hohen Fenster, größer als an des Vaters  
 Haus daheim die Thür. Endlich konnte er sich nicht enthalten,  
 10 einen Vorübergehenden anzureden. „Guter Freund,“ redete er  
 ihn an, „könnt Ihr mir nicht sagen, wie der Herr heißt, dem  
 dieses wunderschöne Haus gehört mit den Fenstern voll Tulipanen,  
 Sternenblumen und Levkoien?“ Der Mann aber, der  
 vermutlich etwas Wichtigeres zu tun hatte und zum Unglück  
 15 gerade so viel von der deutschen Sprache verstand als der  
 Fragende von der holländischen, nämlich nichts, sagte kurz und  
 schnauzig: „Kannitverstan,“ und schnurte vorüber. Dies war  
 nun ein holländisches Wort, oder drei, wenn man's recht be-  
 trachtet, und heißt auf Deutsch so viel als: Ich kann Euch nicht  
 20 verstehen. Aber der gute Fremdling glaubte, es sei der Name  
 des Mannes, nach dem er gefragt hatte. Das muß ein grund-  
 reicher Mann sein, der Herr Kannitverstan, dachte er und ging  
 weiter.

2. Gaßhaus, gaßein kam er endlich ans Meer. Da stand nun  
 25 Schiff an Schiff und Mastbaum an Mastbaum, und er wußte  
 anfänglich nicht, wie er es mit seinen zwei einzigen Augen durch-  
 sechten werde, alle diese Merkwürdigkeiten genug zu sehen und  
 zu betrachten, bis endlich ein großes Schiff seine Aufmerksamkeit  
 an sich zog, das vor kurzem aus Ostindien angelangt war und jetzt  
 30 eben ausgeladen wurde. Schon standen ganze Reihen von Kisten  
 und Ballen auf- und nebeneinander am Lande. Noch immer  
 wurden mehrere herausgewälzt und Fässer voll Zucker und Kaffee,  
 voll Reis und Pfeffer. Als er aber lange zugeesehen hatte, fragte  
 er endlich einen, der eben eine Kiste auf der Achsel heraustrug,  
 35 wie der glückliche Mann heiße, dem das Meer alle diese Waren  
 an das Land bringe. „Kannitverstan,“ war die Antwort. Da  
 dachte er: „Haha! Schaut's da heraus? Kein Wunder! Wem  
 das Meer solche Reichthümer an das Land schwemmt, der hat  
 gut solche Häuser in die Welt stellen und solcherlei Tulipanen  
 40 vor die Fenster in vergoldeten Scherben.“